

Leuchtender Wein



Die Holzschachteln, in denen edler Wein verschenkt wird, bekommen ein zweites Leben durch ein neues transparentes Seidenkleid. Mit Hilfe der alten Technik des Linoldruckes bekommt jede Lampe einen individuellen Touch.

Sonja Guntern-Frischknecht

Schwierigkeitsgrad



Material und Werkzeug

- Weinkiste aus Holz mit Deckeleinschub
- Flaschengarnitur mit Sparlampe
- Seidenstoff dünn
- Walze für den Linoldruck
- Wasserfeste Linolfarbe
- Seidenmalfarbe
- Glasplatte (etwas grösser als Holzkistendeckel)
- Pinsel
- Stricknadel
- Kronenbohrer
- Laminiergerät
- Laminierfolie

Arbeitsablauf

1. Holzdeckel der Weinkiste entfernen und als «Schnittmuster» für das Fenster verwenden.
2. Gestaltung der Vorderseite planen und einen Entwurf in passender Fenstergrösse zeichnen.
3. Dünne Schicht Linolfarbe auf die Glasplatte auswalzen.
4. Seidenstoff, der etwas grösser ist als die fertige Vorderseite, auf die Farbe legen und den Entwurf sorgfältig darauf legen. Mit einer Stricknadel oder einem ähnlichen Gegenstand das Muster durchdrücken. **Achtung!** Dabei mit der Hand nicht auf die Glasplatte stützen.
5. Seide sorgfältig abziehen. Trocknen lassen.
6. Mit stark verdünnter Seidenmalfarbe den Seidenstoff aquarellieren. Trocknen lassen.
7. Seide laminieren und mit Hilfe des Holzdeckels in der richtige Grösse schneiden.
8. Auf der Rückseite der Weinkiste ein Loch bohren, das genügend gross ist, den Stecker der Flaschengarnitur durchzuziehen. Im Boden der Weinkiste mittig ein Loch bohren, um die Flaschengarnitur einzustecken.

TIPP

Die Linolfarbe muss zwingend wasserfest sein, sonst vermischen sich die Linien mit der Seidenmalfarbe.

Varianten

Alte Seidenkrawatten als Front der Lampe verwenden; Seidenstoff mit Hilfe einer andern Technik gestalten. Transparentes Dekopapier laminieren und als Vorderseite verwenden oder verschiedene Versionen herstellen und je nach Lust und Laune auswechseln.